



ST. URSULA GYMNASIUM

52062 Aachen | Bergdriesch 32 36

Telefon: 02 41 - 47 03 04 35 | Fax: 02 41- 2 35 95

sekretariat@st-ursula-aachen.de

www.st-ursula-aachen.de

Präventionskonzept

Schutzkonzept: Umsetzung der Präventionsrichtlinien an unserer Schule

1. Bei Anstellungen und Weiterbeschäftigungen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden eingehende persönliche Gespräche mit der Schulleitung geführt. Es wird in regelmäßigen Abständen von der Stiftung als Arbeitgeber ein erweitertes Führungszeugnis gefordert¹.
2. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen in regelmäßigen Abständen an einer Präventionsschulung teil, teilweise mit Auffrischungscharakter.
3. Es gibt einen für die gesamte Schulgemeinschaft geltenden Verhaltenskodex. Bei Neuanstellungen unterschreiben alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diesen im Sinne einer Selbstverpflichtung².
4. Es gibt klare Beschwerde- und Mitteilungswege für Schülerinnen und Schüler und deren Familien mit dem Ziel, Hilfs- und Beratungsmöglichkeiten aufzuzeigen. In jedem Fall sollte der Weg über die Präventionsbeauftragte(n) an unserer Schule führen.
 - a. Erste vage Bekundungen an die Klassen- bzw. Stufenleitungen (falls möglich und sinnvoll)
 - b. Hinzuziehen der Präventionslehrkraft (je nach vermutetem Schweregrad mit oder ohne die Schulleitung) zum Zweck einer vertraulichen Auskunft.
 - c. Gemeinsames Gespräch im kleinen Kreis mit denen, die dem Schutze der Schülerin/des Schülers dienen. Ziel: Aufzeigen von Hilfsangeboten
 - d. Bei dem Verdacht eines schweren Falles, der für die gesamte Schulgemeinschaft von wahrnehmbarer Bedeutung sein wird, ist das Krisenteam einzuberufen.

Weitere Informationen und Handreichungen:

<http://www.praevention-bistum-aachen.de>

Beratungsstellen:

<http://praevention.kibac.de/medien/3e2d9585-722f-4ff1-a98e-4e3d2d436f9c/wo-bekomme-ich-hilfe-und-unterstuetzung.pdf>

Aachen, 01.01.2017

¹ Laut Beschluss in der Dienstbesprechung vom 29.11.2016 spricht sich die große Mehrheit dafür aus, dass die vertrauliche Einsichtnahme durch den Schulleiter geschehe.

² Der Verhaltenskodex ist als Grundlagenkatalog öffentlich zu machen, z.B. auf der Homepage.